

Nach Blitzschlag fällen

GWG lässt zwei Pappeln entfernen

LINDAU (Lz) - Die GWG teilt mit, dass sie zwei akut umsturzgefährdete Bäume auf dem Hoecklegrundstück fällen lassen muss. Mit Sondergenehmigung ist das auch außerhalb der gesetzlichen Fällzeit erlaubt.

Grund ist ein Blitzschlag, der am 18. Mai in zwei Pappeln auf dem Hoeckle-Areal der GWG traf. Der Einschlag war laut Mitteilung der GWG so heftig, dass Baumrinde noch in 50 Metern Entfernung gefunden wurde. Die Bäume stehen in unmittelbarer Nähe zur Bahnlinie und angrenzenden Wohnhäusern. Deshalb fand noch am selben Abend eine Begut-

achtung durch die Lindauer Baumpflege statt.

Die Bäume wurden seit dem Blitzeinschlag jede Woche kontrolliert. Die Schädigung sei jedoch so schwerwiegend, dass die Bäume aus Sicherheitsgründen entfernt werden müssen. Aktuell ist zwar keine Fällsaison. Da die Bäume in diesem Zustand aber ein hohes Risiko darstellen, hat die untere Naturschutzbehörde des Landratsamts nach Prüfung die Fällgenehmigung erteilt. In Abstimmung mit der Bahn AG lässt die GWG die Bäume in der kommenden Woche fällen.